



VCP Land Niedersachsen – Arhivstraße 3 - 30169 Hannover

Vorsitzender des Vorstands  
der Deutschen Bahn AG  
Hartmut Mehdorn  
Potsdamer Platz 2  
10785 Berlin

**Verband  
Christlicher  
Pfadfinderinnen  
und Pfadfinder**

Landesversammlungs-vorstand

Stephanie de Kruyff

Eric Plagge

Falko Mohrs

Archivstraße 3

30169 Hannover

Tel.: +49 (0) 551 124 1569

Fax: +49 (0) 551 124 1198

lvvorstand@niedersachsen.vcp.de

17.03.2008

Sehr geehrter Herr Mehdorn,

mit Verwunderung und Empörung haben wir als Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) in Niedersachsen den Umgang der Deutschen Bahn mit dem Zug der Erinnerung wahrgenommen.

Die Landesversammlung des VCP Niedersachsen hat am 09. März 2008 daher eine Resolution verabschiedet, in der sie die Deutsche Bahn auffordert, den „Zug der Erinnerung“ zu unterstützen.

Den Gruppen im VCP gehören bundesweit 47.000 Kinder und Jugendliche an, über 5.000 junge Menschen und Erwachsene engagieren sich als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Landesversammlung des VCP in Niedersachsen ist die politische Vertretung der Mitglieder im Land.

An der Gestaltung des Zuges der Erinnerung haben sich Gruppen des VCP, u.a. aus Hannover, beteiligt. Der VCP versteht sich als Teil der weltweiten Erziehungsbewegung „Pfadfinden“. Sie tritt weltweit für Freundschaft und Verständigung ein. Bereits 1907 hat der Gründer der Pfadfinderbewegung Sir Baden Powell den Anspruch formuliert, die Bewegung möge ihre Mitglieder zu verantwortungsbewussten Bürgerinnen und Bürgern der Gesellschaft erziehen.

Werden auch Sie als Deutsche Bahn Ihrer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht und tragen Sie etwas zur Aufklärung der Gemeinschaft bei! Der Zug der Erinnerung gibt auch den zahllosen Kindern ein Gesicht, die Opfer der Nationalsozialisten wurden. Helfen Sie, diese Gesichter der Öffentlichkeit zu zeigen!

Im Anhang finden Sie die Resolution der Landesversammlung des VCP Land Niedersachsen.

Wir zählen auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Stephanie de Kruyff, Eric Plagge und Falko Mohrs